

Gemeinde Zandt richtet Gratis-Funknetz am Rathaus ein

Der Freistaat Bayern hat es sich zum Ziel gesetzt, bis Ende des Jahres 2020 das Land mit einem engmaschigen Netz von 20.000 kostenfreien BayernWLAN-Hotspots auszustatten.

Mit dem Funknetz verfolgt der Freistaat das Ziel, dass auch der ländliche Raum gestärkt und für digitale Chancengleichheit und gleichwertige Lebensbedingungen gesorgt wird.

Auch für die Gemeinde Zandt, allen voran Bürgermeister Hans Laumer, war es ein Ziel, den Bürgern und den Besuchern im Rathaus und im Umfeld des Rathauses einen kostenlosen Zugang zum Internet zu ermöglichen.

Verschiedene mögliche Standorte wurden in Vorfeld in Erwägung gezogen und dazu verschiedene Messungen durch die Fa. Kappenberger und Braun durchgeführt. Der Gemeinderat entschied sich letztendlich, dass Rathaus samt Umfeld mit einem freien WLAN zu versorgen.

Die Reichweite eines Hotspots liegt bei rund 150 Metern, mit abnehmender Empfangsqualität je weiter man sich vom Sender am Rathaus entfernt.

BayernWLAN umfasst somit freies WLAN für alle, ist kostenfrei und ohne Zeit- und Volumenbegrenzung. Es ist unkompliziert und stellt ein Rundum-Sorglos-Paket für Kommunen, Bürger und Touristen dar.

Der Einstieg in das freie BayernWLAN ist kinderleicht. Jeder Hotspot heißt „@BayernWlan“ Es sind keine Passwörter und keine Anmeldeinformationen erforderlich, eine Registrierung ist nicht nötig. Der Jugendschutz ist durch Filter garantiert.

Der Zugang erfolgt in vier Schritten: An Handy oder Tablet WLAN einschalten und das Netzwerk „@BayernWlan“ wählen. Der Browser öffnet sich jetzt automatisch. Mit einem Klick auf „Verbinden“ werden die Nutzungsbedingungen akzeptiert und der Zugang ins Internet ist gegeben.

Bürgermeister Hans Laumer zeigte sich bei der Aktivierung des Zugangs in der vergangenen Woche erfreut über die unkomplizierte Abwicklung der Maßnahme, die gute Zusammenarbeit mit der Firma Kappenberger und Braun sowie die hervorragende Koordination der Arbeiten durch Bernhard Wagner von der Gemeindeverwaltung.

Der Bürgermeister hat den Zugang auch gleich mit Handy und Tablet getestet und bescheinigte das hier nicht zu viel verpochen wird, „Rundum-Sorglos-Paket“ trifft den Nagel auf den Kopf wie er meinte

Da der laufende Betrieb durch die Gemeinde finanziert wird wünscht er sich eine rege Nutzung des Funknetzes durch Bürger und Besucher

Das Projekt wurde in Kooperation mit dem BayernWLAN Zentrum Straubing verwirklicht. Festzuhalten ist, dass die Einrichtung dieser neuen Infrastruktur komplett mit staatlichen Fördermitteln finanziert werden konnte.

Weitere Informationen Rund um das Thema „BayernWLAN“ sind auf der Homepage der Gemeinde Zandt (www.gemeinde-zandt.de) verlinkt.

